



PRESSEMITTEILUNG

Vorsicht: Rutschgefahr!

„Auch wenn die rot-grüne Ratsmehrheit unseren Antrag abgelehnt hat, bei der Neugestaltung der Verkehrsflächen rund um das Kröpcke-Center griffigere Gehwegplatten zu verwenden, werden wir weiter mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen, die Stadt zum Umdenken zu bewegen“, so der baupolitische Sprecher der **CDU**-Ratsfraktion, **Hannes Hellmann**, zu einem Antrag auf Anhörung zu rutschigen Gehwegplatten. Nach dem Wunsch der **CDU** sind Vertreter des Seniorenbeirates, des Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes, der City-Gemeinschaft sowie als Sachverständiger Herr Dipl.-Ing- Ralf Lenhard im Bauausschuss anzuhören.

„Für die **CDU**-Ratsfraktion ist es der blanke Hohn, wenn der Stadtbaurat darauf verweist, dass die verlegten Gehwegplatten mit der Zeit durch Abnutzung ohnehin stumpfer würden. Wenn wir von den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt hören, dass man sich schon bei minimalen Niederschlag auf diesen Gehwegplatten nur noch mit größter Achtsamkeit fortbewegen kann, dürfen diese Platten nicht mehr verlegt werden“, stellt **Hellmann** fest.

Es darf nach seiner Ansicht keinesfalls sein, dass aus rein optischen Gründen die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ins Rutschen kommt. „Wenn sich Rot-Grün aus Prinzip nicht von den Argumenten der **CDU** überzeugen lassen will, schaffen es vielleicht Gutachter bzw. die täglichen Nutzer für die Zukunft ein Umdenken zu erreichen“, so **Hellmann** abschließend.

Für Nachfragen stehen Ihnen unser baupolitischer Sprecher, Hans-Georg Hellmann, unter der Tel.-Nr.: 0160 – 96 71 24 54 zur Verfügung.

28.02.2011